

Segnen

Der Segen Gottes begegnet bereits im ersten Kapitel der Bibel und gilt Gottes guter Schöpfung. Segen kann umschrieben werden mit Gottes Wohlwollen, seiner Zuwendung, seinem unverbrüchlichen Ja, seiner geschenkten Gnade, seinem Erbarmen. Der von Gott gesegnete Mensch ist eingeladen, im Lobpreis auf die Zuwendung Gottes zu antworten. Wer segnet, empfiehlt jemanden oder etwas

ganz in den Bereich der göttlichen Liebe. Eltern segnen ihre Kinder – oder generell Menschen einander – mit einem Kreuzzeichen auf die Stirn – oft mit dem Satz: „Gott segne dich“ oder „Gott beschütze dich“. Eine alte Segensgeste ist die Handauflegung. Die Gemeinde wird am Ende des Gottesdienstes mit einer segnenden Geste und Segensworten entlassen. → **Friede; Gott**

		Seite
Gott segnet seine Schöpfung	Buch Genesis 1,20–2,3	18
Segen und Bund für Noach	Buch Genesis 9,1–17	24
Gott spricht Abraham Segen zu	Buch Genesis 12,1–3	26
Segen auch für Abrahams Nachkommen	Buch Genesis 17,15–22	30
Jakob und Rebekka erschleichen den Segen	Buch Genesis 27,1–45	40
Jakob erkämpft sich den Segen	Buch Genesis 32,23–33	47
Jakob segnet seine zwölf Söhne	Buch Genesis 49,1–27	64
Der Segen des Aaron	Buch Numeri 6,22–27	149
Segen für Israel durch Bileam	Buch Numeri 22–24	168
Gottes Segen für das Volk	Buch Deuteronomium 28,1–14	217
Wähle das Leben	Buch Deuteronomium 30,15–20	221
Der Segen des Mose	Buch Deuteronomium 33,1–29	225
Der HERR segne sein Volk mit Frieden	Psalms 29,11	652
Bitte um Gottes Segen	Psalms 67	672
Die Gewissheit des Segens Gottes	Psalms 115	701
Jesus legt den Kindern die Hände auf	Matthäusevangelium 19,13–15	1146
Segen macht satt	Markusevangelium 8,1–9	1171
Segnen und Gutes tun	Lukasevangelium 6,27–38	1195
Einander segnend begegnen	Römerbrief 12,9–14	1307
Aufforderung zu christlicher Haltung	1. Petrusbrief 3,8–12	1407

*Gott sei uns gnädig und segne uns.
Er lasse sein Angesicht über uns leuchten,
damit man auf Erden deinen Weg erkenne,
deine Rettung unter allen Völkern.*

Psalms 67,2–3